



Schweizerischer Verband für Konservierung und Restaurierung
Association suisse de conservation et restauration
Associazione svizzera per la conservazione e il restauro

SKR Geschäftsstelle – Brunngasse 60 – Postfach 3000 Bern 8

E.C.C.O.-Kurzbericht 2015

Das Jahr 2015 war für E.C.C.O. ein sehr bewegendes, aktionsreiches aber auch sehr erfolgreiches Jahr:

Im Januar konnten wir nach langer Vorbereitung und mehrfacher Konsultation unserer Mitglieder den Strategieplan publizieren, der uns bis heute gute Dienste geleistet hat und auch online zum Download zur Verfügung steht (www.ecco-eu.org). Ein harter Schlag traf uns im Januar, als klar wurde, dass wir den Verband "Restauratoren Netherland" ausschliessen mussten. Er hatte seine Statuten so verändert, dass der Verband nicht mehr mit den Grundsätzen von E.C.C.O. kompatibel war.

Im März konnten wir in Rom ein Memorandum of Understanding mit ICCROM unterzeichnen, das die Verankerung der Definition von Konservierung und Restaurierung in den entsprechenden Gremien des Europarates zum Ziel hat.

Auf unserer Generalversammlung im April in Pressburg (Bratislava) wurde der Strategieplan vorgeführt und gleichzeitig eine Online-Umfrage zu den gesetzlichen Grundlagen im Rahmen der Erhaltung von Kunst und Kulturgut lanciert. Sie soll es unserem Rechtsanwalt Vincent Negri ermöglichen, Hilfestellung für die unseren Beruf berücksichtigende Umsetzung von EU-Richtlinien zu erarbeiten. Die Umsetzung eines neuen Web-Auftrittes wurde begonnen und der neue Vorstand gewählt.

Direkt im Anschluss an die Generalversammlung flog, auf Einladung des Europarates, eine Delegation – bestehend aus Susan Corr der Präsidentin, den Vize-Präsidenten Sebastian Dobruskin und Stefan Belishki sowie David Aguilera Cueco – nach Namur (Belgien), um an der "6. Konferenz der Minister die für Kulturerbe verantwortlich sind" teilzunehmen. In Namur wurde die Namur Deklaration diskutiert und verabschiedet. Es war uns möglich eine Intervention einzubringen, wodurch die Sichtbarkeit von E.C.C.O. und damit die der Konservatoren-Restauratoren erstmals auf dieser europäischen Ebene erfolgte. Sogar Bruno Fawel, Präsident des Steuerungsausschusses des Europarates für Kulturerbe und Landschaft (CDCPP) erwähnte in seiner Schlussrede vor dem gesamten Plenum den engagierten Einsatz der Konservatoren-Restauratoren auf diesem Kongress.

In der Folge haben wir uns zum dritten mal um den Beobachterstatus bei der CDCPP bemüht und unserem Antrag wurde auf der Plenarsitzung der CDCPP im Juni stattgegeben.

Als Folge der Namurdeklaration wurde die CDCPP beauftragt, eine Strategie zu entwickeln, mit der die Ziele der Deklaration erreicht werden können. Im Vorfeld dieser Diskussionen war es E.C.C.O. im Rahmen ihrer neuen Beobachterrolle möglich, an einer von HEREIN lancierten Online-Umfrage teilzunehmen. Unsere Voten wurden gehört, wie aus den Protokollen der CDCPP-Sitzungen zu entnehmen ist.

Wir wollen weiter auf europäischer Ebene "am Ball" bleiben und erwarten so auf lange Sicht nachhaltig positiven Einfluss auf unsere Berufsentwicklung und den Erhalt von Kunst und Kulturgut zu nehmen.

So haben wir uns erlaubt, für die kommende Jubiläumsveranstaltung am 5. und 6. Juni 2016 Vertreter des Europarates und von ICCROM für Einführungsvorträge zu gewinnen. Wir werden unser 25.

Bestehen in Berlin zusammen mit dem VDR begehen.

Neben diesen Highlights gäbe es noch vieles zu berichten, aber hier bleibt mir nur auf die auf unserer Website publizierten "Short News" zu verweisen.

Schliesslich möchte ich es aber nicht versäumen, mich für Euer Vertrauen und die Unterstützung des SKR-Vorstandes zu bedanken – beides keine Selbstverständlichkeiten.

Herzlich Euer E.C.C.O.-Delegierter
Sebastian Dobrusskin